

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Landes-Zeitung. 1870-1918 1896

173 (26.7.1896) II. Blatt

Verlagspreis: ...

Badische Landeszeitung

Einzelgeheuer: ...

Nr. 173. II. Blatt.

Karlsruhe, Sonntag, den 26. Juli

1896

Amliche Nachrichten.

Durch Allerhochste Kabinettsordre vom 12. Juli d. J. ...

Noch einmal der „Fall Washford.“

Unsere Leser erinnern sich noch jenes aufsehenerregenden Vorfalls an einem Berliner Postkassier, bei welchem der englische Korrespondent Washford ...

Damit schien die Affäre erledigt, und der Reichstag fasste gegen die Stimmen der Antisemiten und vereinzelter anderer Abgeordneter den Beschluss, in eine Besprechung der Interpellation nicht einzutreten.

Diese Darstellung der „Deutschen Postzeitung“ ist entweder wahr oder un wahr. Ist sie wahr, dann entspricht die amtliche Darstellung, die Staatssekretär v. Stephan am 18. Juni im Reichstage gegeben hat, nicht den Thatsachen.

Herr v. Stephan sagte ferner im Reichstage, der Beamte Kaiser habe die Verfügung, dass die Telegrammbeamteten dem Reichstage nicht in der Sache zu folgen, sondern mit dem Reichstage zu verhandeln, nicht zugebilligt, sondern nicht von dem Reichstage befohlen worden.

Falles, indem er behauptete, es bestche eine Bestimmung, nach welcher bei längeren Telegrammen von bekannten Personen die Zahlung der Worte und die Einziehung des Betrages durch den Annahmehelfer nicht gleich nach der Aufgabe zu geschehen habe.

Auch nach dieser Richtung hin müsste eine Aufklärung von Seiten des Herrn v. Stephan erfolgen. Endlich wird in der „Deutschen Postzeitung“ unter Berufung auf 8 namentlich aufgeführte Zeugen verichert, dass Washford gegen den Kaiser nicht nur verächtliche Schimpfsworte, wie z. B. „Sie unverehrter Mensch“ ...

Deutsches Reich.

Berlin, 24. Juli. Der soj.-demokr. Kandidat für die Reichstagswahl in Brandenburg, Schriftsteller P. S. S. aus Bismarck, ist, so bemerkt die „Freieztg.“, wieder einer von jenen „Kadern“, gegen deren Auftreten in der Partei auf dem letzten soj.-dem. Parteitage und in sonstigen Versammlungen verschiedene Redner sich sehr abfällig geäußert haben.

Am 22. Juli. Die Kammer hat sich, von der Sehnsucht nach Ferien getrieben, in keine politische Entscheidung über das Programm des neuen Ministeriums Mutini eingelassen.

Ausland.

Paris, 22. Juli. Die Kammer hat sich, von der Sehnsucht nach Ferien getrieben, in keine politische Entscheidung über das Programm des neuen Ministeriums Mutini eingelassen.

Dieser Kerker hat man den armen Prinzen geworfen! Madame B. war außer sich darüber, dass man ihren künftigen Kaiser verhaftet hatte. Die beiden Prinzen zeigten sich bereit, den armen Thronprinzen zu befreien, aber dazu gehört Geld, viel Geld.

auf die Mühle geliefert hat. Die Freunde Italiens müssen vielmehr ihre Hoffnung darauf setzen, dass die Regierung in den 4 parlamentlosen Monaten, die ihr jetzt bevorstehen, durch eine geschickte Handhabung der Regierungsgewalt die liberalen Bevölkerungskreise mit sich ausöhnt, eine Annäherung an die thätigsten Elemente der christlichen Zeit, an Sonnino, Saracco und Boselli, herbeiführt.

Am 25. Juli. (Senat.) Viteleschi äußert sich über die Interpellation betreffend die letzte Ministerkrisis und bezeichnet dieselbe als eine außerparlamentarische. Ministerpräsident di Rudini vermocht sich entschieden gegen den Vorwurf einer zweideutigen Haltung, giebt jedoch eine geschichtliche Darstellung der Krisis und spricht über den militärischen Reorganisationsgesetzentwurf Nicottis.

Aus dem Großherzogtum.

Karlsruhe, 25. Juli. Das Verordnungsblatt der Großherzogtum veröffentlicht die Ausführungsbestimmungen zum Bundessteuergesetz vom 27. Mai 1896 und die Ausführungsbestimmungen zu dem Gesetz, betreffend die Vergütung des Katastrals bei der Ausführung von Katastern.

Durlach, 24. Juli. Der Abgeordnetentag des oberen Pfalzgrauen-Waldvereins, Verbands findet am 30. August in Grödingen statt in Verbindung mit der Einweihung des Kriegerdenkmals.

Ettlingen, 24. Juli. Bei der Erthwahl in den Gemeinderat wurde Kaufmann Eduard Köhler mit 24 von 41 abgegebenen Stimmen gewählt.

Kehl, 23. Juli. Letzten Freitag fand in Rheinbischhofheim und Korb die staatliche Prämierung von Zuchtstuten unseres Bezirks statt. Anwesend war in Rheinbischhofheim der Großherzog, im Vorsteh der Herr Dekan Hermann Teubner, die Mitglieder der Pferdegerichtskommission Herren Graf A. Bismarck, Vorsitzender, Hauptmann a. D. Fischer, Großherzoglicher Bezirksamtmann A. D. Fischer, Bezirksamtmann Friedr. Kuchta, Bezirksamtmann Weber, Linz. Vorgesührt wurden 22 Stuten. Zuchtpreise im Betrage von 25 M. erhielten Friedrich Scheidel VII. in Rheinbischhofheim, Friedrich Weid in Rheinbischhofheim, Friedrich Kienz III. in Scherzheim. Freideichpreise wurden im ganzen 12 ausgefällt. In Korb wurden 36 Stuten vorgeführt. Anwesend waren die Genannten und als Preisrichter die Herren Bezirksamtmann Herrel in Legehshurt und Bürgermeister Kauscher in Korb. Zuchtpreise von 100 M. erhielten Michael Schmitt in Korb, Johann Freitag VIII. in Döbelshurt, Johann Hilgert I. in Bilsstatt; im Betrag von 50 M. Johann Waag XIV. in Edartsweier, Bürgermeister Baumert in Hesselshurt; im Betrag

Feuilleton.

Eleonore Duse ist zu 80 000 Lire konventionellstrafe von dem Zivilgericht in Mailand verurteilt worden, weil sie nicht ihrer in einem Kontrakte festgelegten Verpflichtung nachgekommen war, eine Tournee in Südamerika zu machen.

Ein origineller Betrug wurde seit Monaten in Paris an einer 33jährigen Frau B. verübt, welche in der Rue Chateaufort wohnt und über eine Jahresrente von 50 000 Frk. verfügt. Madame B. mied jeglichen Verkehr, ihr einziges Vergnügen war die Lectüre bonapartistischer Zeitungen und der napoleonischen Legende.

hatten jedoch Argwohn des Polizeikommissars erregt, der nach vernommenen Erhebungen Deschamps und Lavru auch verhaften ließ. Deschamps, der Hauptbeschuldigte, führte zu seiner Verteidigung an, daß er nie von Frau B. Geld verlangt habe. Sie gab ihm gewisse Summen, um sie dem Prinzen Viktor zu übermitteln; da er jedoch dessen Adresse nicht kannte, behielt er das Geld; jeder andere hätte genau so gehandelt wie er. Der Kommissar schien jedoch ganz und gar nicht dieser Meinung zu sein, denn die beiden Ganner befinden sich bereits hinter Schloß und Riegel und werden sich demnächst vor Gericht zu verantworten haben.

Cherchliches. Die „Hamb. Nachr.“ erhalten einen Bericht ihres Pariser Korrespondenten, der schreibt: So unheilvoll wie eine leichtsinnige Lockung, so unheilvoll kann eine zu schmerzvolle Fesslung der Ehe für die moralischen Aufgaben des Staates werden.

Spare im Hause. Herr v. Wülstenberg bemerkt, als er spät in der Nacht nach Hause kommt, auf dem Nachhisch seiner Frau ein brennendes Lämpchen. Man muß mit solchen kleinen Dingen sparsam sein, liebe Dittli! Wozu diese Verschwendung? rufft er und löst das Lämpchen aus. — Warum nicht gar, das bishchen Licht! Wie kommt Du überhaupt auf einmal zu solchen Grundbächen? — Ja, liebes Kind, wir müssen sparen; ich habe eben im Klub zwanzigtausend Mark verloren!

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe.

Table with 7 columns: Ort, Barom., Therm., Wind, Himmel, Bemerkung. Rows for 24. Juli and 25. Juli.

Meteorologische Beobachtungen vom 25. Juli, Morgens 8 Uhr.

Table with 7 columns: Ort, Barom., Therm., Wind, Himmel, Bemerkung. Rows for various locations like Aberdeen, Stockholm, etc.

Wetterbericht des Centralbur. f. Meteorol. und Hyd. vom 25. Juli. Nord- und Mitteleuropa gehört heute einem Gebiet hohen Luftdrucks an...

Wasserstandsberichte.

Magau, 25. Juli, 521 cm, gest. 11 cm.

Geboren.

Karlsruhe, 24. Juli. Arthur, S. Josef Frank, Bierbrauer; Luise Helene, B. Aug. Ernst, Schlosser.

Chefangebote.

Karlsruhe, 24. Juli. Joh. Bauer von Heidesheim, Schuhmacher hier, m. Katharina Baas von Königsbach; Kaver Eiert von Stettfeld...

Geschickungen.

Karlsruhe, 25. Juli. Friedrich Schüle von Leonbrunn, Zimmermann hier, m. Anna Friedel von Kirtlach; Valentin Vogel, Tapezierer von hier...

Gestorben.

Karlsruhe, 22. Juli. Luise Eisenmann, Generalkassiers Witwe, 71 J.; Friedr. Zahraus, Maurer, 42 J.; Otilie Glashütter, Webers Witwe, 75 J.

Konstanz, 21. Juli. Marie Kleiner, geb. Einhart, 47 J.

Pforzheim, 21. Juli. Wilhelmine Leibbrand, geb. Osterlag.

Hamburg, 23. Juli. Neueste Nachrichten über die Bewegungen der Dampfer der Hamburg-Amerika-Linie.

Bremen, 23. Juli. Letzte Nachrichten über die Bewegungen der Dampfer der Norddeutschen-Linie.

Am 20. d. M. in New-York angekommen; Spree am 22. d. M. in New-York angekommen; Greifeld am 22. d. M. in Bremerhaven angekommen; S. H. Meier am 22. d. M. in New-York angekommen; Der Brasil- und La Plata-Linien: Graigearn am 5. d. M. in Montevideo angekommen; Gabsburg am 11. d. M. in Rio de Janeiro angekommen; Nivedale am 19. d. M. in Montevideo angekommen; Pfals am 21. d. M. in Rio de Janeiro angekommen; Der Linien nach Ostasien und Australien: Sachsen am 22. d. M. in Singapur angekommen; Darmstadt am 19. d. M. in Adelaide angekommen.

Todes-Anzeige. Statt besonderer Mitteilung. Verstorben ist Herr Karl Heinrich Eckert, penf. Hauptlehrer, heute Nacht 1/10 Uhr von einem längeren, schweren Leiden im Alter von 66 Jahren durch einen sanften Tod erlöst worden.

Statt jeder besondern Anzeige. Frau Marie Leiblein, geb. Zipp, Notars Wittwe, heute früh 1/8 Uhr sanft entschlafen ist.

Dankfagung. Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme an dem schmerzlichen Verluste unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau Generalkassier Luise Eisenmann, geb. Baumann, unsern besten Dank.

BRENNABOR-RÄDER. Gebr. Reichstein • Brandenburg a. d. H. Aelteste und größte Fahrradfabrik des Continents 1600 Arbeiter. Jährliche Production 15000 Räder.

Alle Sorten Ruhrkohlen Nuss- u. Magerwürfel-Kohlen (Anthracit) Braunkohlen-Briketts, Marke XGRX Coks, Holzkohlen, Saarkohlen. Brennholz: Buchen-, Eichen- und Schwarzenholz.

Ferien-Colonien für arme kränkliche Schulkinder der Stadt Karlsruhe. Weitere Beiträge für das laufende Jahr haben wir erhalten durch Consul J. Bielefeld von S. Cornelis 20 M., Frau S. H. 20 M., durch Generalarzt A. D. Dr. Hoffmann von Baronin von Bielefeld 10 M., Frau A. B. 20 M., Geheimrath Dr. Böttcher 20 M., Frau C. E. 10 M., Bauath Ruffinger in Hiltberg 10 M., Anselm 4 Paar Strümpfe, Stadtrath Doering eine Anzahl Spielb., Frau B. Biele 5 M., Dr. Hoffmann jun. 20 M.; durch Armenrath Jander von R. Kühn 5 M.; durch Commerzienrath Schneider von J. C. 10 M., Brauereidirektor Rob. Sinner 20 M.; durch Oberkassier Schridel von Fr. G. 10 M., Dr. Müller 20 M., Dr. Gölpe 10 M.; durch Hofarzt Dr. von Seuffel von Ungenannt 20 M., Brodtier B. Biele 5 M., Regierungsbaumeister Gurtin 10 M., S. Kovansch 10 M., Dr. G. Braun 10 M., Ungenannt 10 M.; durch Stadtschulrath Specht von Schülern der Mädchenschule 5 M., 20 Pf., ferner von der Mädchenschule Krabbenleider und Krabbenwische, 22 wollene und Wollstoffe, 4 Jaden, 1 großes wollene Tuch, 5 Paar Schuhe, 36 garnirte Hüte, 28 Säuren, 10 Paar Strümpfe, 10 Unterrock, eine Anzahl Orben und Beinkleider, 2 Mäntel, mehrere Stücke Seife, Waschlappen, Schwämme, 3 große und 2 kleine neue Bierlein; durch Hofapotheker F. Ströbe von Schulrath A. R. 1 M.; durch Medizinalrath Biegler von Gebirger Finanzrath Waag 5 M., Apotheker Dorian 3 M., Hauptmann Rühlin 20 M., Zusammen 318 M. 20 Pf. Dazu laut letzter Veröffentlichung 3384 M. Im Ganzen 3702 M. 20 Pf. Außerdem erhielten wir durch Nachzahlung einer Rechnung vom Kontor des Tagelöhners 46 M. 4 Pf.

Zweite pflz. Gartenbauausstellung Kaiserslautern. Vom 8.-14. August 1896. Unter dem Protektorate Sr. Excellenz des k. r. Regierungspräsidenten von Auer. Die Ausstellung umfasst sämtliche Erzeugnisse des Gartenbaues, der Bandwirtschaft, sowie die Erzeugnisse der einschlägigen Gewerbe...

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart. Eben erschienen! Rom. Roman von Emilie Zola. 3 Bände. Preis gebunden M. 6.-; in 2 Bände elegant gebunden M. 8.-.

Pianino. 7 Octav, mit ganzem Eisenrahmen, schwarz, elegante Ausstattung, schöner Ton, sehr gut erhalten, Preis M. 350.

Kreuzs. Salon-Flügel. von Kalm & Günther, vorzüglich erhalten, mit vollem Eisenrahmen, höchster Construction, sehr schönem edlem Ton, Reperitionsmechanik, ein ganz hervorragendes Instrument.

H. Maurer, Pianofager, Karlsruhe, Friedrichsplatz 5. Lin schöner Landsitz. Villa mit 11 Zimmern, Delovemisgebäude, Garten und sonstigem Zubehör, 15 Minuten von Karlsruhe (Eisenbahnstation) entfernt, ist preiswürdig zu verkaufen.

Pädagogium „Kemper“. Aelteste Berliner Anstalt zur Vorbereitung auf die Fährriehs-Prüfung in der Königl. Preuss. Armeo. Viele 100 in kürzester Zeit zum Ziel gef. Unterrichts-Honorar nach bestandener Prüfung.

Ein Paar Pferde. Jahrl. kräftig, groß, ein- und zweifach gefährt, fast im Zuge, werden verkauft. Baden-Baden, Villa Quisisana, Bismarckstraße. Anwesen in schöner, guter Lage in Freiburg, frei gelegen, bestehend aus einem schön gebauten, dreiflügeligen Wohnhause, beider Ecksicht, hübsch angelegtem, großem Garten und geräumigem Magazinsgebäude, ist preiswürdig zu verkaufen.

Dr. Kahsnitz, Specialarzt Ohren-, Nasen-, Halsleiden, wohnt jetzt 221 Kaiserstrasse 221. Sprichzeit 11-1 und 2-4 Uhr. Sonntags ungesch.

Die beste Nahrung für Säuglinge ist Prof. Dr. Gärtnersche Feitmilch, da sie nahezu dieselbe chemische Zusammensetzung wie die Muttermilch hat, also direkten Ersatz der Muttermilch bildet.

Milchsterilisir-Anstalt Dr. Jansen, Karlsruhe, Friedenstraße 18. Grob- und Gebrauchsanweisung gratis und franco. Versandt nach auswärts unter Garantie der Haltbarkeit.

Bremer Hab-Cigarren, unsortirt, in 10, haben sich wegen ihrer vorzüglichen Qualität einen Weltmarkt erworben. Jeden Herren Rauchern, welche eine Qualitäts-cigarre suchen, bestens zu empfehlen.

Großes bestsortirtes Kaffeelager roh Kaffee, reinlich gemahlen, von Nr. 1-10 ist kein braun Java 4 M. 2.-, das feinst gebrannte Sorten in ausprobierten Mischung u. von Nr. 1-10 bis Nr. 2.- 3012.3.2. Postcolis 4/5 Ko. nach auswärts franco. Muster u. den geehrten u. Ehrenk.

Steinmassknopffabrik Hermann Klotz, Karlsruhe i. B. Eine reichhaltige Kollektion feiner Knöpfe für Herren u. Damenkleider; Knöpfe für Hüde u. Chemisetten, Handtäusche und Schuhknöpfe etc. in allen Farben. Nur für Engrosabnahme.

Touristen-Genden und Gürtel in großer Auswahl zu billigen Preisen. Heinrich Cramer, Karlsruhe, 189 Kaiserstraße 189. Landesherrl. (stad. geb.) Beamter, Anst. der dort, prot. Wüstl. hübsche junge Dame gleich Konf., mit entspr. Vermögen zu betrauen. Nicht anonyme Briefe mit Photographie an die Exp. d. Bl. unter Nr. 3351.1. Discretion selbstverst. Nichtkonven. sofort zurück. Von Künftiger Kaufmann der Stenographie und dopp. Buchführung mächtig, mit Kenntnissen der franz., engl., russ. und Schwedensprachen, sucht zur Ausfülle bis Ende Oktober oder 1. Januar Stellung unter bescheidenen Ansprüchen. Offerten an die Expedition d. Bl. unter Nr. 3371.2.1

Strohütte, Strohütte, grossartigste Auswahl, aparte, geschmackvolle Neuheiten, von den allerbilligsten bis zu den hochfeinsten, empfiehlt C. A. Zeumer, Karlsruhe, Kaiserstr. 127 (Telephon 274).

Panorama = Karlsruhe. Colossal-Mundgemälde des Gesichts bei Nuits, 18. Dez 1870. Gemalt von Historienmaler Carl Becker. 3135.12.2. Festhalleplatz nächst dem Hauptbahnhof. Täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.

Familien-Nachrichten finden größte Verbreitung in der Badischen Landeszeitung.

